Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/8501

28. 11. 90

Sachgebiet 1101

Unterrichtung

durch das Präsidium des Deutschen Bundestages

Aufgrund des Beschlusses des Deutschen Bundestages vom 31. Oktober 1990 – Drucksache 11/8386 – ermittelt das Präsidium bei Vorwürfen oder Behauptungen gegen ein Mitglied des Bundestages, die geeignet sind, das Ansehen dieses Mitglieds zu beeinträchtigen oder das Ansehen des Bundestages zu beschädigen, nach Zustimmung des betroffenen Mitgliedes.

Die Abgeordneten Frau Marlies Deneke (PDS), Hans-Ulrich Köhler (CDU/CSU) und Klaus Reichenbach (CDU/CSU) sind verdächtigt worden, für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR gearbeitet zu haben.

Nach dem Beschluß des Deutschen Bundestages vom 31. Oktober 1990 hat das Präsidium unter Beteiligung des Sonderbeauftragten der Bundesregierung für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR Ermittlungen angestellt.

Die Ermittlungen des Präsidiums haben ergeben, daß bei den Abgeordneten

Frau Marlies Deneke (PDS),
Hans-Ulrich Köhler (CDU/CSU) und
Klaus Reichenbach (CDU/CSU)

keine Erkenntnisse über eine Mitarbeit beim Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR vorliegen.

Bonn, den 28. November 1990

Dr. Rita Süssmuth

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75
ISSN 0722-8333